



## Forschungsnewsletter #090 (01/2009) der Technischen Universität Wien

<http://www.tuwien.ac.at/forschung>

### Veranstaltungstipps:



2009-02-11

#### **6. Internationale Energiewirtschaftstagung**

Welche Energiequellen, Energieträger und Technologien werden die Energieversorgung der nächsten Jahrzehnte prägen? Wird bei hohen Energiepreisen die Energieeffizienz deutlich gesteigert und zu signifikanten Energieeinsparungen führen? Wie können Klimaschutzziele, Liberalisierung und Wettbewerb in Einklang gebracht werden? Wo und wie sollte die Politik in das Marktgeschehen eingreifen? Diese und andere aktuelle offenen Fragen werden bei dieser Konferenz wissenschaftlich diskutiert und Lösungsansätze aufgezeigt.

<http://www.eeg.tuwien.ac.at>



2009-02-11

#### **Konferenz: MATHMOD 2009**

An der MATHMOD 2009 werden theoretische und angewandte Aspekte von mathematischer Modellierung von dynamischen Systemen beleuchtet.

<http://www.mathmod.at>



2009-02-23

#### **Internationale Tagung: Schwingungen in rotierenden Maschinen**

Die achte internationale Tagung SIRM-2009 will auch diesmal ein Forum für Diskussionen zwischen Maschinenherstellern, Maschinenbetreibern und Vertretern der Wissenschaft auf dem Gebiete der Rotordynamik anbieten. Neueste Entwicklungen in der theoretischen Forschung, der Entwicklung, Konstruktion, Herstellung, Überwachung und Wartung von rotierenden Maschinen sollen diskutiert werden.

[http://www.mdm.tuwien.ac.at/de/index.php/SIRM\\_2009](http://www.mdm.tuwien.ac.at/de/index.php/SIRM_2009)

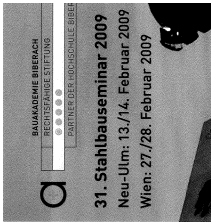


2009-02-26

### **Studienpräsentation: Automotive Region Central und Eastern Europe**

Mit der Studie „Detroit des Ostens“ haben die TU Wien und Fraunhofer PPL vor drei Jahren erstmals der bedeutenden Rolle Osteuropas für die Automobilindustrie Rechnung getragen und die Potentiale und Herausforderungen für die Zulieferindustrie aufgezeigt.

<http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/veranstaltungskalender>



2009-02-28

### **31. Stahlbauseminar**

Praxisnahe Vertiefung von Ingenieurwissen auf dem Gebiet des allgemeinen Stahlbaus und des Stahlhochbaus, Vermittlung von Information über neue Technologien, Berechnungsverfahren und normative Regelungen, Schaffung einer Plattform für den Informations-, Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

<http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/veranstaltungskalender>

## **News:**



2009-01-29

### **Vortrag: Die Öko-Architektur der Zukunft**

Als wirklich nachhaltig umweltfreundlich gilt ein Gebäude für Gregory Kiss und seine KollegInnen erst dann, wenn es ein eigenes Abwasser- und Müllsystem hat und durch eigene Mini-Kraftwerke genau soviel Strom erzeugt wie es verbraucht. Ein Gebäude könnte nicht nur sich selbst, sondern auch umliegende Häuser mit Strom versorgen. Das Video zur Lecture ist online verfügbar.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5429](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5429)



2009-01-28

### **Gemeinsamer Supercomputer für Wiener Unis**

Drei große Wiener Universitäten werden gemeinsam einen Supercomputer für die Forschung ankaufen. Die Technische Universität (TU) Wien, die Universität Wien und die Universität für Bodenkultur (BOKU) bündeln dafür ihre Kräfte.

Gemeinsames Ziel ist, den Forschungsstandort Wien einen großen Schritt voran zu bringen.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5427](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5427)



2009-01-26

### **Dreidimensional? Vierdimensional? Völlig egal!**

Daniel Grumiller von der TU Wien erforscht das holographische Prinzip: Hat das Universum weniger Dimensionen, als wir glauben?

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5421](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5421)

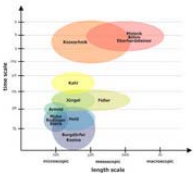


2009-01-19

### **Krise fördert Investitionen in Gebäudeinfrastruktur**

Für Unternehmen ist die Gebäudeerhaltung der zweitgrößte Kostenfaktor nach den Ausgaben für Personal. Alexander Redlein, Leiter des Competence Center Facility Management an der Technische Universität (TU) Wien, erforscht, wie man Gebäude technisch und wirtschaftlich effizient plant.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5410](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5410)



2009-01-14

### **KickOff für Kooperationszentrum CompMat**

Das Kooperationszentrum CompMat (Computation of Materials) ist eine Plattform für gemeinsame Aktivitäten in Forschung und Lehre an der Schnittstelle zweier Forschungsschwerpunkte der TU Wien: Computational Science and Engineering sowie Materials Science/industrielle Technologien.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5404](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5404)



2009-01-12

### **Innovativer Solarkonzentrator an der TU Wien**

Das Institut für Thermodynamik und Energiewandlung (ITE) der Technischen Universität (TU) Wien ist in Zusammenarbeit mit dem Industriepartner HELIOVIS maßgeblich an der Entwicklung einer revolutionären und patentierten Solarkonzentrator-Technologie beteiligt. Der erste Versuchsträger wurde vor wenigen Wochen an der TU Wien in Betrieb genommen.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5397](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5397)



2009-01-09

### **Simulating the mind**

Künstliche Intelligenz: Durch die Zusammenführung von Erkenntnissen aus der Psychoanalyse, der Neurologie und den Ingenieurwissenschaften ist ein Forschungsgebiet entstanden, das auf völlig neuen Grundlagen aufbaut.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5396](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5396)

## Calls:



2009-01-28

### **FameLab 2009: Call zur Teilnahme**

Der internationale Wettbewerb für WissenschaftlerInnen, holt in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge spannende Forschungsarbeiten auf die Bühne. Gesucht werden Natur- und TechnikwissenschaftlerInnen, MedizinerInnen, WirtschaftswissenschaftlerInnen und Sozial-, Kultur- und GeisteswissenschaftlerInnen, die einen Technik- oder Technologiebezug in ihrer Arbeit herstellen können.

<http://www.famelab.at>



2009-01-23

### **Mobil bleiben – Marietta-Blau-Mobilitätsstipendium der TU Wien**

Die Teilnahme an internationalen wissenschaftlichen Konferenzen ist eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Karriere in der Forschung. Leider fehlt es NachwuchswissenschaftlerInnen oft an der ausreichenden Finanzierung, um ihre Ergebnisse präsentieren zu können. Das neue Marietta-Blau-Mobilitätsstipendium soll Abhilfe schaffen.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5417](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5417)

2009-01-21

### **PhD Stipendien für Frauen**

Insgesamt werden 15 Stipendiatinnen in drei Lehrgängen in Form von wissenschaftlichen Forschungsdoktoraten auf eine Dauer von drei Jahren finanziert. Die Stadt Wien unterstützt damit in den Jahren 2009 - 2013 die neue „Vienna PhD School of Informatics“. Die Stipendien werden ausschließlich an internationale Nachwuchsforscherinnen mit exzellenten Leistungen im Bereich der Informatik vergeben.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5413](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5413)



2009-01-14

### **Marie Curie Mobilitätsförderungen 2009**

Im 7. EU Forschungsrahmenprogramm (PEOPLE) haben TU WissenschaftlerInnen die Möglichkeit, Projekte im Rahmen der Marie Curie Mobilitätsförderungen einzureichen.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5401](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5401)



## Hinweis des Rektors:



2009-01-16

### **Statement der uniko zur aktuellen Situation der Universitäten**

Keine zwei Monate nach Amtsantritt der neuen Regierung scheinen sich die Befürchtungen der Österreichischen Universitätenkonferenz drastisch zu bestätigen. Deshalb möchten wir uns heute an Sie wenden: Es besteht die Gefahr, dass die "Koalition neu" die aktuelle Finanzkrise als Vorwand nimmt, um sich vor einer hinreichenden Budgetierung der Universitäten zu drücken.

[http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news\\_detail/article/5409](http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/5409)

Danke und beste Grüße

Ihr TU-Forschungs-PR-Team

-----  
Anregungen, Feedback, Kritik u.ä. richten Sie bitte an [pr@tuwien.ac.at](mailto:pr@tuwien.ac.at).

Abmeldung des Newsletters unter <https://service.tuwien.ac.at/cgi-bin/mailman/listinfo/forschungsnews>